

# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®



## NEWSLETTER 2016-02

Stay in touch



## Impressum

© Dr. Robert Freund, M.A.

Finkenweg 6

D-35099 Burgwald/Eder

Telefon +49 (0) 6451 71290

E-Mail → [info@robertfreund.de](mailto:info@robertfreund.de)

Blog → <http://www.robertfreund.de/blog>

Lernplattform → <http://www.robertfreund.de/lernplattform>

Hinweis: Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, so informieren Sie uns bitte kurz per → E-Mail. Gerne können Sie den Newsletter auch weitergeben...

# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®

Unsere Blended Learning Lehrgänge mit IHK-Zertifikat werden in Köln, Mannheim, Stuttgart, Lippstadt und Gera angeboten.



Projektmanager (IHK)

Projektmanager  
Energiewirtschaft (IHK)

Projektmanager  
Klinische Studien (IHK)

Projektmanager  
Sozialwirtschaft (IHK)

Innovationsmanager (IHK)

Wissensmanager (IHK)

Informationen dazu finden Sie auf unserer →Lernplattform.

# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®

**Liebe Interessenten,**

Sie finden neben den gewohnten Blogbeiträgen auch Informationsseiten zu den verschiedenen Themen:

- Wissensmanagement
- Wissensbilanz - Made in Germany
- Kompetenzmanagement
- Multiple Intelligenzen
- Mass Customization
- Open Innovation.

Natürlich informieren wir Sie auch weiterhin über →Veröffentlichungen, zu aktuellen →Terminen, und zu unseren → Reisen.

Sie finden alle Newsletter des Jahres als PDF-Dateien →hier. Wenn Ihnen der Newsletter gefallen hat, empfehlen Sie ihn doch weiter - wir würden uns freuen.

Viele Grüße aus Burgwald

Jutta und Robert Freund

# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®



Hier nun zu den Blogbeiträgen des Monats Februar 2016

Dr. Robert Freund Twitter-News 2016-09 als Onlinezeitung [→ mehr](#)

DUP (2016): Global Human Capital Trends 2016 [→ mehr](#)

Digitalisierung in der Arbeitswelt: Das Substituierbarkeitspotenzial [→ mehr](#)

Wissensmanagement in einem relativ stabilen, bzw. turbulenten Umfeld [→ mehr](#)

Innovation: Design Thinking anwenden und agil vorgehen [→ mehr](#)

Projektmanager (IHK) in dieser Woche in Köln, Stuttgart und Mannheim [→ mehr](#)

Agiles Projektmanagement 4.0: GPM-Seminar besucht [→ mehr](#)

Deutschland in Daten von 1834-2012 [→ mehr](#)

Moodle Mobile 2.9 veröffentlicht [→ mehr](#)

Infoabend am 08.03.2016 in Köln: Projektmanager (IHK), Innovationsmanager (IHK) und Wissensmanager (IHK) [→ mehr](#)

Dr. Robert Freund Newsletter 2016-08 als Onlinezeitung [→ mehr](#)

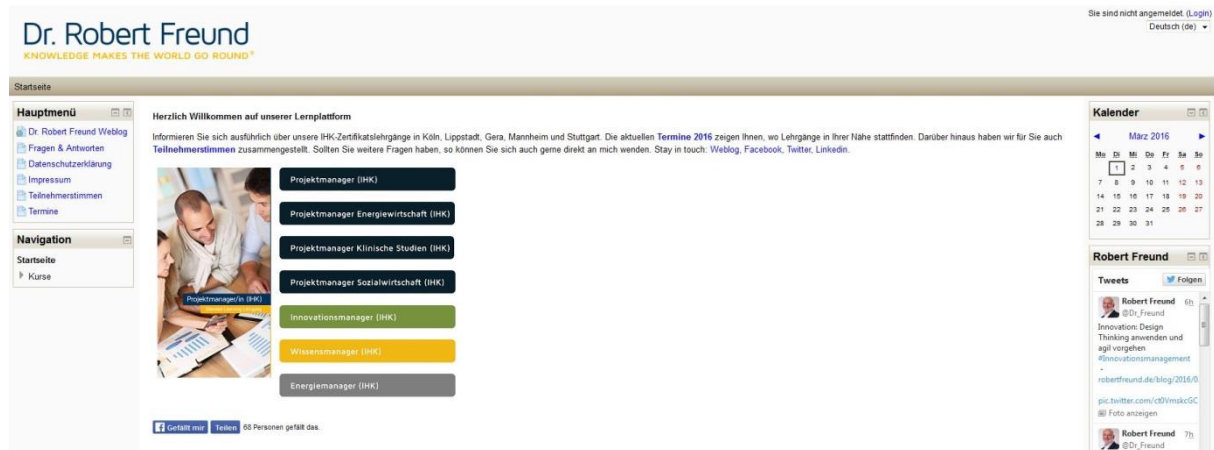
Soziale Innovationen stärker beachten [→ mehr](#)

Von Innovation 1.0 zu Innovation 4.0	→ mehr
Wie hängen Handlungsfähigkeit und Kompetenz zusammen?	→ mehr
Beispiel 2: Wie aus Daten und Informationen Wissen entsteht	→ mehr
Der Innovationsreport 2016	→ mehr
Bitkom (2016): Leitfaden zu Open-Source-Software 2.0	→ mehr
Dr. Robert Freund Twitter-News 2016-07 als Onlinezeitung	→ mehr
Projekte erfolgreich managen: 7. Aktualisierung	→ mehr
EFI Gutachten (2016): Innovationsleistung bei KMU heterogen	→ mehr
Airbus: Flugzeugteile aus dem Drucker	→ mehr
Intelligent Parking Chair	→ mehr
Dr. Robert Freund Twitter-News 2016-06 als Onlinezeitung	→ mehr
Die SWOT-Analyse im Innovationsprozess nutzen	→ mehr
Wie aus Daten und Informationen Wissen entsteht	→ mehr
Projektmanager (IHK) mit Start am 24.02.2016 in Köln ist ausgebucht	→ mehr
Die vier Bereiche des Plattform-Business	→ mehr
Projektmanager (IHK) in dieser Woche in Köln, Stuttgart und Mannheim	→ mehr
Dr. Robert Freund Twitter-News 2016-05 als Onlinezeitung	→ mehr

# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®

Besuchen Sie auch unsere Lernplattform



Besuchen Sie auch unseren →Shop



# Dr. Robert Freund

KNOWLEDGE MAKES THE WORLD GO ROUND®



Freund, Robert (2011): Das Konzept der Multiplen Kompetenz auf den Analyseebenen Individuum, Gruppe, Organisation und Netzwerk. →Dr. Kovac-Verlag, Hamburg.

Der Strukturbruch zwischen der ersten und zweiten Moderne (Reflexive Modernisierung) zeichnet sich durch Kontingenzzuwachs, nicht-intendierte Nebenfolgen und einer Krise der Rationalitätsunterstellungen aus. Die Auswirkungen wie Flexibilisierung, Entgrenzung und Subjektivierung von Arbeit sind dabei wesentliche Bausteine neuer Strategien zur Bewältigung von Unbestimmtheit. Modernisierung stellt sich in diesem Zusammenhang als Umgang mit Entscheidungen unter vielfältigen Ungewissheitsbedingungen dar, und wird somit zum Handlungsproblem auf allen Ebenen (Individuum, Gruppe, Organisation, Netzwerk). Es geht dabei nicht darum, Ungewissheit zu beherrschen oder zu verdrängen, sondern Ungewissheit zu akzeptieren und zu lernen, in allen Bereichen damit umzugehen. Die Bewältigung solch realer Arbeitssituationen ist entscheidendes Kriterium eines modernen Kompetenzbegriffs. So verstandene Kompetenzen sind dann auch entscheidend für die Wettbewerbsfähigkeit von Organisationen, die vor der Frage stehen, *wie* der Umgang mit Unbestimmtheit auf allen Ebenen (Individuum, Gruppe, Organisation und Netzwerk) zielgerichtet bewältigt werden kann.